
Subject: Vorstellung und Fragen zur Haartransplantation

Posted by [kitsim](#) on Fri, 22 May 2020 18:03:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebe Leidensgenossen,

ich lese schon seit einiger Zeit passiv im Forum mit und da mein Wunsch einer HT immer deutlicher wird, weil die Haare weniger und dünner werden, möchte ich mich vorstellen, um mir wertvolle Tipps von euch zu holen.

Ich bin 39 Jahre alt und kämpfe seit 4-5 Jahren gegen den Haarverlust. Ich hatte schon immer Geheimratsecken, während mein Tonsur dicht war, und lebte gut damit. Aloperie war für mich ein Fremdwort.

Aber so nach 35 Jahren merkte ich, dass meine Haare immer dünner wurden und vermehrt ausfielen.

Also habe ich mich erkundigt und gewisse Maßnahmen ergriffen, um den Haarverlust zu stoppen oder im besten Fall etwas rückgängig zu machen.

Mit Minoxidil habe ich angefangen und es nach 13 Monaten wieder abgesetzt, weil ich dachte, es hilft nichts. Im Nachhinein merke ich, dass es doch was gebracht hat.

Danach habe ich 16 Monate täglich 1 mg Finasterid genommen. Es hat mir geholfen, der Haarausfall wurde gestoppt und die Haare wurden kräftiger und dicker.

Aber die Nebenwirkungen (Erektionsstörung und Taubheitsgefühl im Genitalbereich) waren mir zu viel, also habe ich es abgesetzt.

Aktuell benutze ich seit mehr als einem Jahr regelmäßig Minoxidil 5% und eine Ketlotion. Mit dermarolling (1mm) habe ich vor 6 Monaten angefangen (zweimal die Woche).

Meine Haarstruktur und das Kopfhautgefühl sind deutlich besser geworden. Aber ich wünsche mir etwas dichtere Haare. Die Haarlinie stört mich am meisten.

Alles in allem schreitet mein Haarausfall langsam voran, würde ich meinen. In meiner Familie sind mein Vater und Onkel etwa im Bereich Norwood 7. Aber mein Onkel mütterlicherseits ist etwa NW 2-3 und mein Grossvater sogar NW 2.

Welche Technik sollte bevorzugt werden: FUE oder FUT? Wie viele Grafts schätzt ihr brauche ich? Welche Klinik in der Türkei würdet ihr mir empfehlen? Mein Budget wäre so maximal 9000 Euro.

Oder soll ich noch abwarten und schauen, wie sich der Haarausfall weiterentwickelt?

Im Anhang habe ich ein paar Bilder bzgl. meiner alten (mit 29 Jahren) und aktuellen (mit 39 Jahren) Situation angehängt.

Ich würde mich über Meinungen und Empfehlungen von euch sehr freuen.

Vielen Dank.

Kitsim

File Attachments

1) [2020_Age-39.jpg](#), downloaded 455 times



Subject: Aw: Vorstellung und Fragen zur Haartransplantation

Posted by [kitsim](#) on Fri, 22 May 2020 18:04:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alte Fotos von meiner Haarstatus.

File Attachments

1) [2010_Age-29.jpg](#), downloaded 384 times



Subject: Aw: Vorstellung und Fragen zur Haartransplantation

Posted by [kitsim](#) on Fri, 22 May 2020 18:19:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ein paar Fotos mit kurzen Haaren.

File Attachments

1) [kurz.jpg](#), downloaded 375 times



Subject: Aw: Vorstellung und Fragen zur Haartransplantation

Posted by [kitsim](#) on Fri, 22 May 2020 18:20:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier ein Foto mit nassen Haaren.

File Attachments

1) [nass.jpg](#), downloaded 395 times

Subject: Aw: Vorstellung und Fragen zur Haartransplantation

Posted by [Glatzfratz](#) on Fri, 22 May 2020 18:51:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke bei dir könnte Streuhaar echte Wunder wirken!

Ansonsten würde ICH an deiner Stelle Fin nochmal anders einnehmen. Anstatt 1mg täglich (7mg/Woche) würde ich 1mg jeweils Mo/Mi/Sa (also 3mg/Woche) ausprobieren.

Falls du auch hiermit unerwünschte Nebenwirkungen hast kannst du auch mal 0,5mg Mo/Mi/Sa testen (1,5mg/Woche). Das funktioniert für viele. Erst falls auch hier Kosten/Nutzen für dich persönlich nicht passt würde ich das Thema Fin endgültig beenden.

Grüße

Subject: Aw: Vorstellung und Fragen zur Haartransplantation

Posted by [kitsim](#) on Sat, 23 May 2020 18:42:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Glatzfratz

Danke für deine Ratschläge.

Streuhaar wäre nichts für mich - bin schlicht zu faul dafür.

Das mit dem Finasterid könnte ich mal ausprobieren, ob die NW mit geringerer Dosis weg bleiben.

Fin hat mir damals die Front-Haare dicker gemacht (siehe Anhang), so dass ich sie leicht "aufstellen" konnte - war sehr zufrieden mit dem Ergebnis. Leider wurden die NW immer heftiger.

LG

File Attachments

1) [finhair.jpg](#) , downloaded 355 times

